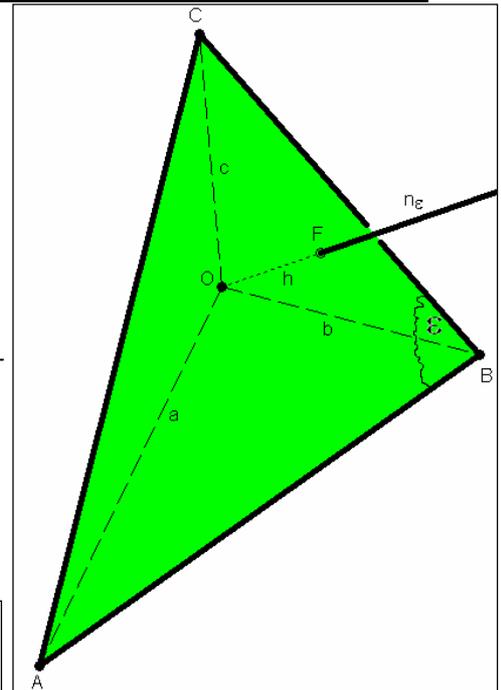


### 3D-Version des Lehrsatzes von Pythagoras: Die nächste Runde

- ∅ Im Schuljahr 2010/11 haben wir im WPF Mathematik die 3D-Variante des PLS für rechtwinklige Pyramiden behandelt [worüber Jan-Jan oder Joschi-Joschi (nicht nur, aber auch) für Lisa gleich ein Referat halten kann (Auffrischung für Dave, Alfons und Jimmy!©)!].
- ∅ Die unten gerahmte Aufgabe 13) aus einer Aufgabensammlung für die 6A aus ebenjenem Schuljahr zeigt eine exemplarische Behandlung dieses Themas (und auch ein wenig darüber hinaus!).
- ∅ Auf Seite 137 des Jahresberichts der AHS Heustadelgasse des Schuljahres 2004/05 findet man in einem Artikel von mir (welcher eine Art Werbeartikel für die damals von mir geleitete Mathematikolympiade war) die folgende Aufgabe:



3) "Pythagoras steht Kopf!":  
 Beweise: In jedem rechtwinkligen Dreieck mit den Kathetenlängen a und b sowie der Höhe h auf die Hypotenuse gilt die Gleichung  $1/a^2 + 1/b^2 = 1/h^2$ .

Davon gibt es interessanterweise eine sehr ähnliche 3D-Variante: Ist OABC ein rechtwinkliges Tetraeder mit der Hypotenusenfläche ABC,  $\epsilon$  dessen Träger Ebene,  $n_\epsilon$  die Normale auf  $\epsilon$  durch O sowie F der Schnittpunkt von  $n_\epsilon$  mit  $\epsilon$ , so gilt

$$\overline{OA}^{-2} + \overline{OB}^{-2} + \overline{OC}^{-2} = \overline{OF}^{-2}$$

(vgl. Abbildung recht oben!). **DIES GILT ES NUN IM WAHLPFLICHTFACH ZU BEWEISEN!!**

13) Gegeben ist das rechtwinklige Tetraeder ABCD[A(49|0|0), B(0|98|0), C(0|0|147), D(0|0|0)], dessen vier Begrenzungsflächen die Flächeninhalte  $F_{\Delta ABC}$ ,  $F_{\Delta ACD}$ ,  $F_{\Delta BCD}$  sowie  $F_{\Delta ABD}$  aufweisen.

a) Verifiziere, dass dann  $F_{\Delta ABD}^2 + F_{\Delta ACD}^2 + F_{\Delta BCD}^2 = F_{\Delta ABC}^2$  (Verallgemeinerung des pythagoreischen Lehrsatzes für rechtwinklige Dreiecke aus der Ebene für rechtwinklige Tetraeder im Raum) gilt!

b) Mit den Bezeichnungen  $h=d(D, \epsilon_{ABC})$  (Normalabstand!),  $a = \overline{AD}$ ,  $b = \overline{BD}$  und  $c = \overline{CD}$  läßt sich beweisen [Wer dies probiert und – ansatzweise – erfolgreich ist, kann mit einem gehörigen BONUS rechnen, was auch für einen Beweis von Aufgabenteil a) gilt, wobei dazu lediglich A(a|0|0), B(0|b|0), C(0|0|c), D(0|0|0) angesetzt werden braucht!], dass  $\frac{h^2}{3} = a^2 + b^2 + c^2 - \frac{a^4 \cdot w_a^2 + b^4 \cdot w_b^2 + c^4 \cdot w_c^2}{4 \cdot F_{\Delta ABC}^2}$  gilt, wobei hier  $w_a$ ,  $w_b$  bzw.  $w_c$  für die Länge jener Tetraederkante steht, welche zur Kante mit der Seitenlänge a, b bzw. c windschief verläuft. Verifiziere diese Formel am vorliegenden konkreten Beispiel!



Wien, im September 2011.

Dr. Robert Resel, e. h.